

Jahresbericht 2017-2018

1. Organisation des Komitees

Auf Grund der stillen Wahlen anlässlich der Generalversammlung der SSS-O vom 16. September 2017 setzte sich der Vorstand wie folgt zusammen, wobei im Laufe des Jahres nachfolgende, noch durch Wahlen zu bestätigende Wechsel stattfanden:

Daniel Fink, Präsident, Lehrbeauftragter UNIL und UNILU

Markus Baumann, BFS, bis März 2018
 Matti Langel, OCSTAT
 Livio Lugano, BFS, teilnehmend seit April 2018
 Marc-Jean Martin, Statistique Vaud
 Matthieu Wilhelm, UNINE, bis Ende 2017
 Mauro Stanga, Ustat TI
 Matthias Tempel, ZHAW, teilnehmend seit Mai 2018
 Simon Villiger, FSS ZG
 Catherine Zwahlen-Comte, Statistik Basel
 sowie Zoubeïda Zenati, Sekretariat, BFS, bis Ende 2017
 und Caroline Robert, Sekretariat, BFS, ab 2018

Das Komitee dankt dem BFS und insbesondere Zoubeïda Zenati für die Übernahme der Sekretariatsarbeiten während den letzten Jahren.

2. Verteilung der Aufgaben

- Vertretung im OK der Statistiktage ZH 2018: Simon Villiger, Livio Lugano, Daniel Fink
- **Organisation Statistiktage ZG 2019: OK vor Ort: Simon Villiger, FSS;**
Präsident OK: Marc Gindraux, BFS
- Bulletin der SSS: Marc-Jean Martin
- Beziehungen mit dem Ethikrat : Daniel Fink
- Vertretung der SSS in der SAGW: Simon Villiger
- Vertretung im Komitee SSS: Daniel Fink
- Lambert Award: Matti Langel (Mitglied der Jury)
- Kursorganisation: wechselnd

3. Aktivitäten

Während des Jahres 2017-2018 hat der Vorstand der SSS-O zwei Sitzungen durchgeführt, am 28. Oktober 2017 und am 17. Mai 2018. Daniel Fink hat zudem an den Sitzungen der SSS und denjenigen des OK der Statistiktage 2017 und, zusammen mit Simon Villiger, an denjenigen des OK der ST 2018 teilgenommen.

Die Sektion hat an seinen Sitzungen folgende Geschäfte besprochen:

- **Ergebnisse der Mitgliederumfrage**
Die Ergebnisse der Mitgliederumfragen wurden nicht weiter besprochen, gingen allerdings in die Diskussion der Kurstätigkeit und die Besprechungen um die Frage der Aktionen der SSS-O in Sachen Statistikpolitik ein.
- **Kurstätigkeit**
Auf Grundlage des Vorschlages von Marc-Jean Martin und Daniel Fink wurde am 24. Mai 2018 der Ausbildungstag 2018 zum Thema Prospektive Studien und ihre statistischen

Grundlagen durchgeführt. Zusammen mit den Vortragenden waren 40 Personen anwesend. Neben den Grundlagen prospektiver Studien im Verhältnis zur Statistik nahmen die Anwesenden Kenntnis vom Inventar der prospektiven Studien sowie von vier exemplarisch vorgestellten Studien, die in der Schweiz durchgeführt wurden. Es wurden Hinweise auf die institutionelle Verankerung dieser Studien angeboten. Schliesslich diskutierten die Anwesenden im Rahmen von Arbeitsgruppensitzungen Fragen der Einrichtung einer Informationsplattform für den Datenaustausch, die Möglichkeit der Verwendbarkeit bundesstaatlicher Arbeiten auf Kantonsebene, die Wiederverwendung von Instrumenten und Datensätzen auf Kantonsebene, schliesslich die Vernetzung der in diesem Bereich tätigen Personen. Zudem wurde das Projekt der Durchführung einer prospektiven Studie der öffentlichen Statistik angesprochen und grundsätzlich willkommen geheissen. (Siehe für einen detaillierten Bericht das Bulletin Juni 2018).

Aufbauend auf dem Auftrag, in regelmässigen Abständen Ausbildungstage zu relevanten Themen durchzuführen, diskutierte der Vorstand die Erstellung einer Liste von Themen ausgehend von den Ergebnissen der Mitgliederumfrage. Dabei wurde auch die Idee geäussert, eine Zusammenarbeit mit dem Ethikrat hinsichtlich best practices in der öffentlichen Statistik zu suchen.

Als ersten Schritt in diese Richtung kann der neue Ausbildungstag gesehen werden, der die Umsetzung der EU-Richtlinie zum Datenschutz in der öffentlichen Statistik thematisiert. Er wird voraussichtlich im Februar 2019 durchgeführt werden.

➤ **Bulletin Beiträge**

Die Sektion lieferte ihre Beiträge für die verschiedenen Ausgaben des Bulletins in der Berichtsperiode.

4. Zusammenarbeit mit dem Ethikrat

Dem Wunsch des Vorstandes folgend, die bisherige Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Präsident des Ethikrates zu verstärken, fand vor kurzem eine Aussprache mit letzterem statt. Der Vorstand wird sich mit Fragen der gegenwärtigen institutionellen Einbindung des Ethikrates neben derjenigen der Bestellung neuer Mitglieder (infolge von Rücktritten) auseinandersetzen müssen. Zu fragen ist ebenfalls, ob geplante Ausbildungsvorhaben nicht zu einer engeren Zusammenarbeit beider Gremien führen könnten.

5. Internationales

Die Kontakte auf internationaler Ebene beschränken sich gegenwärtig in der Begleitung der Entwicklungen der Internationalen Föderation der Statistischen Gesellschaften (Federation of European National Statistical Societies FENStatS).

6. Vorbereitungen für die Behandlung weiterer Themen

Keine

7. Varia

Keine

Neuchâtel, 13.06.2018

DF